

## Presseinformation

Peine, den 11.05.2023  
Nr. 36/2023



*Wir im Quartier*

### **Tag der Städtebauförderung am 20. Mai 2023- Wir machen mit! Stadt Peine - 20 Jahre Sanierungs- gebiet Südstadt**

Für starke Quartiere, ein attraktives Lebensumfeld und ein gutes Leben in der Nachbarschaft – die Städtebauförderung ist eines der wichtigsten Instrumente der Stadtentwicklung.

Am Tag der Städtebauförderung finden deutschlandweit Veranstaltungen unter dem Motto „Wir im Quartier“ zur Städtebauförderung statt.

Städte und Gemeinden informieren über ihre Projekte, Planungen und Erfolge – und laden dazu ein, an der Gestaltung des eigenen Lebensumfeldes mitzuwirken.

Zum sechsten Mal beteiligt sich die Stadt Peine an dieser Aktion und lädt alle Interessierten ganz herzlich am 20. Mai 2023 um 15.00 Uhr zu einer „Führung durch die Südstadt“ ein. Treffpunkt ist der Friedrich-Ebert-Platz, vor dem Stadttheater „Peiner Festsäle“.

Die Stadt Peine möchte am Tag der Städtebauförderung die Südstadt mit ihren vielen privaten und öffentlichen Projekten präsentieren.

STADT PEINE – PRESSESPRECHERIN – Petra Neumann - TEL. 05171/49 9 333, FAX 05171/49 7 333

E-Mail-Adresse: [petra.neumann@stadt-peine.de](mailto:petra.neumann@stadt-peine.de)

INTERNET: <http://www.peine.de> FACEBOOK: [peine.de](https://www.facebook.com/peine.de)

Seit nunmehr 20 Jahren wurden Mithilfe der Städtebauförderung neben vielen Modernisierungen privater Gebäude u.a. das Jugendzentrum Nr. 10, ein neuer Kinder- und Jugendspielbereich, Straßensanierungen und Kunstobjekte wie z.B. die Südstadtgalerie verwirklicht.

In diesem Jahr wird eine Führung durch das Sanierungsgebiet Südstadt angeboten und auf die erfolgreichen Projekte, die in diesem Quartier in 20 Jahren Städtebauförderung Südstadt umgesetzt wurden, aufmerksam gemacht.

Als gemeinschaftliche Aufgabe von Bund, Ländern und Kommunen unterstützt die Städtebauförderung seit 1971 unsere Städte und Gemeinden dabei, nachhaltige Lösungen für die Zukunft zu entwickeln und umzusetzen.

Immer wieder neue und sich ändernde Herausforderungen wirken sich auf das Zusammenleben in Stadt und Land aus. Dazu zählen Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel, Digitalisierung und demografischer Wandel, Strukturveränderungen bei Handel und Gewerbe, die Erneuerung der kommunalen Infrastruktur, aber auch die Erhaltung der städtebaulichen Identität und die soziale Integration sowie die Corona-Pandemie.

Hier setzt die Städtebauförderung an und unterstützt Städte und Gemeinden bei der Bewältigung dieser und weiterer städtebaulicher Aufgaben. Die Kommunen erhalten dafür Finanzhilfen von Bund und Ländern, die sie um eigene Haushaltsmittel ergänzen.

Der Tag der Städtebauförderung zeigt, wie die Programme der Städtebauförderung wirken, und mit welchem Engagement in den Kommunen gearbeitet wird.

Die seit 2020 bestehenden Bund-Länder-Programme „Lebendige Zentren“, „Sozialer Zusammenhalt“ sowie „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ sprechen die aktuellen Problemlagen gezielt an und berücksichtigen auch wesentliche Querschnittsaufgaben.

So sind Maßnahmen zum Klimaschutz oder zur Anpassung an den Klimawandel, insbesondere zur Verbesserung der grünen Infrastruktur, Voraussetzung für eine Förderung. Weitere Schwerpunkte sind die Verstärkung der interkommunalen Zusammenarbeit, die Stärkung von Stadt-Umland-

STADT PEINE – PRESSESPRECHERIN – Petra Neumann - TEL. 05171/49 9 333, FAX 05171/49 7 333

E-Mail-Adresse: [petra.neumann@stadt-peine.de](mailto:petra.neumann@stadt-peine.de)

INTERNET: <http://www.peine.de> FACEBOOK: [peine.de](https://www.facebook.com/peine.de)

Beziehungen, sowie die Unterstützung zivilgesellschaftlichen Engagements. Auch in 2023 plant der Bund 790 Millionen EURO für die Städtebauförderung in Deutschland bereitzustellen.

Auf der Internetseite [www.tag-der-staedtebaufoerderung.de](http://www.tag-der-staedtebaufoerderung.de) können sich alle Interessierten über die Projekte 2023 informieren.

*STADT PEINE – PRESSESPRECHERIN – Petra Neumann - TEL. 05171/49 9 333, FAX 05171/49 7 333*

*E-Mail-Adresse: [petra.neumann@stadt-peine.de](mailto:petra.neumann@stadt-peine.de)*

*INTERNET: <http://www.peine.de> FACEBOOK: [peine.de](https://www.facebook.com/peine.de)*